

Video-Stadtführer "vienna podcast" online

Ein Stadtführer der etwas anderen Art: Am Mittwochabend (26. August) ist die Video-Plattform "vienna podcast" (<http://www.vienna-podcast.at>) online gegangen. Ab sofort erhalten Wien-Besucher auf dieser Seite Informationen über die Sehenswürdigkeiten, die Gastronomie und die Kulturangebote in der Bundeshauptstadt und können außerdem in historischem Filmmaterial stöbern. Noch gibt es die Seite nur in Deutsch, die englische Übersetzung folgt in Kürze.

Wien,

27. August 2009

"Dieser Video-City-Guide soll die Stadt in all ihren Facetten porträtieren", erklärte Andreas Rathmanner, Herausgeber der Plattform, bei der Präsentation. Vom Würstelstand bis zur Staatsoper, "vienna podcast" versucht sämtliche Aspekte des Wiener Stadtlebens abzudecken. Die Themen werden von Redakteuren professionell aufbereitet und außerdem mit kurzen Videoclips, weiterführenden Links und einem Eintrag in "Google Maps" versehen. Langfristig seien laut "vienna podcast"-Geschäftsführer Alexander Höll die Ziele, ein umfangreiches Archiv über die Bundeshauptstadt zu erstellen und die Seite als "Muss" für Touristen zu etablieren. Zusätzlich ist die Webseite optimiert für Mobiltelefone und ist daher unterwegs problemlos abrufbar.

Auch die Besucher der Video-Plattform werden interaktiv in das Projekt eingebunden: Sie haben unter anderem die Möglichkeit Clips mit Location-Tipps auf der Seite online zu stellen. Zudem wird in regelmäßigen Abständen zu Wettbewerben aufgerufen. Aktuell werden unter dem Motto "Schieß Wien" filmische Dokumentationen von Schanigärten gesucht. Die Clips sollen das Format 16:9 haben und dürfen maximal drei Minuten lang sein. Die besten drei Videos erhalten je 500 Euro. Einsendeschluss ist der 15. November 2009.